



Kundenreferenz



Die Hochschule für Heilpädagogik ist von daylight überzeugt.

HfH

Interkantonale Hochschule
für Heilpädagogik

Auf einen Blick

Die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) nutzte eine Schulverwaltung, die ab einem gewissen Zeitpunkt nicht mehr in ihrem Sinne weiterentwickelt wurde. Die HfH stieg auf daylight von daylight AG um und hat diesen Schritt seither nicht eine Minute bereut. daylight erweist sich im täglichen Einsatz als leistungsfähige, bedienungsfreundliche und hoch flexible Hochschul-Komplettlösung, mit der Aufgaben wie Studierenden-, Adress- und Anlassverwaltung, Anmeldewesen, Ressourcenmanagement, Rechnungswesen, Marketing und Web-Publikation voll integriert abgedeckt werden können. Eine von daylight AG speziell für die HfH entwickelte Erweiterung für das Prüfungsmanagement macht dieses voll ECTS-kompatibel («Bologna») und erleichtert die Erstellung von Statistiken im Einklang mit den Vorgaben des Bundesamtes für Statistik (BFS) erheblich.

Ursprünglich wollte die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) mit daylight von daylight AG nur ihre alte, nicht mehr unterstützte Schulverwaltung substituieren. Mittlerweile nutzen die Heil- und Sonderpädagogik-Profis die leistungsfähige Plattform für das Schul-, Kurs- und Eventmanagement konsequent, um administrative Abläufe zu verschlanken und Prozesse zu optimieren. Die Zusammenarbeit mit daylight AG wird in den höchsten Tönen gelobt.

HfH – die Heilpädagogik-Hochschule der Deutschschweiz

Die Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik (HfH) in Zürich ist eine praxis- und wissenschaftsorientierte Hochschule für das heilpädagogische Berufsfeld, die von 13 Deutschweizer Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein getragen wird. Sie bildet Studierende auf den Fachgebieten Heil- und Sonderpädagogik aus und bietet Berufsleuten umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten. Weitere Schwerpunkte bilden die Forschung sowie Dienstleistungen wie z.B. Evaluationen, Fachaudits und Expertisen. Alle Bachelor- und Masterabschlüsse der HfH sind EDK-zertifiziert und damit national und international anerkannt.

Alte Schulverwaltung wurde nicht mehr unterstützt

Die HfH hat in der Vergangenheit die Verwaltungssoftware eines grossen Herstellers eingesetzt. Nach einem Besitzerwechsel verlief die Neuausrichtung des Produktes nicht mehr in ihrem Sinne – eine neue Lösung musste her: daylight von daylight AG. Projektleiterin Lydia Mosberger: «Wir kannten daylight AG als Dienstleister und arbeiteten sehr gut zusammen. Es lag für uns darum auf der Hand, daylight in die Evaluation miteinzubeziehen.» Hauptziel war eine möglichst nahtlose Ablösung der bestehenden Hochschulverwaltung, ohne Einbussen bei Funktionsumfang und Bedienungskomfort und bei gleichzeitiger Nutzung von Optimierungspotenzialen. Als Minimalanforderungen galten die Prozessunterstützung bei Studierenden-, Adress- und Anlassverwaltung, Anmeldewesen, Ressourcenmanagement, Rechnungswesen, Marketing, Online-Funktionalität für Studierende und Dozierende sowie eine reibungslose Integration der bestehenden Um Systeme.

Neu entwickeltes Prüfungsmanagement mit ECTS-Punkten

Fast alle geforderten Funktionen konnten mit daylight «out-of-the-box» abgedeckt werden. Eine spezielle Herausforderung ergab sich durch die Integration der HfH ins ECTS-System («Bologna-Punktesystem»), das Hochschulausbildungen und Leistungsnachweise europaweit harmonisiert und für Studieneinheiten ECTS-Punkte («Credits») vergibt. Für die Verwaltung der ECTS-Punkte entwickelte daylight AG eine Erweiterung in daylight, die zudem exakt auf die Anforderungen des Bundesamtes für Statistik abgestimmt wurde. Dank der offenen Struktur von daylight konnten auch das digitale Infosystem im Treppenhaus, die Debitorenbuchhaltung (Abacus) und Typo3-Elemente der HfH-Website problemlos integriert werden. Die Endanwender wurden laut Lydia Mosberger im Vorfeld eng mit einbezogen: «Wir haben gemeinsam mit daylight AG Workshops zu den einzelnen Funktions-

«Die ausgesprochen gute Zusammenarbeit mit daylight AG war das Highlight dieses Projektes.»

Lydia Mosberger
IT-Applikationsbetreuerin
und Projektleiterin

modulen durchgeführt. daylight AG bekam so unsere Bedürfnisse und Besonderheiten hautnah mit, gleichzeitig konnten sich die Mitarbeitenden wirksam einbringen und fühlten sich mit ihren Bedürfnissen abgeholt.» Aktuell arbeiten bei der HfH 55 Personen aus Administration und Technik mit daylight; daylight Web wird von ca. 80 Dozierenden und 1200 Studierenden täglich genutzt. Jährlich werden erfolgreich 750 Studien- und 170 Weiterbildungsanlässe gemanagt.

Administration verschlankt, Prozesse optimiert

Die gesteckten Ziele wurden vollumfänglich erreicht. Lydia Mosberger: «Ursprünglich wollten wir einfach unsere alte Lösung möglichst nahtlos ablösen. Das Projekt und der enge Austausch mit den Profis von daylight AG boten uns dann aber die Gelegenheit, viele Prozesse grundsätzlich zu überdenken und zu optimieren. daylight ist sehr flexibel, wenn es darum geht, individuelle Bedürfnisse umzusetzen. Wir haben das erste Mal das Gefühl, dass sich die Software uns anpasst statt umgekehrt.» Die erfahrene IT-Frau zählt weitere Punkte auf, die sie und die Benutzer an daylight schätzen: «Die Bedienung der Software ist sehr einfach und intuitiv. Wer in der Office-Welt zuhause ist, kommt schnell mit daylight zurecht. Nach fünf Schulungshalbtagen hatte das Team die Software im Griff. Ich bin auch immer wieder aufs Neue überrascht, wie wenig Supportanfragen hereinkommen.» Es gibt auch viele kleine Verbesserungen, die dem Administrationsteam, den

Dozenten und den Studierenden der HfH das Leben leichter machen. Lydia Mosberger: «Die separate Verwaltung von Personen und Adressen bringt viele Vorteile. Ebenso können Dozierende heute ihre Studierenden direkt in daylight Web bewerten. Im alten System musste jeweils ein Umweg über die Klasse gemacht werden.»

Als interkantonal finanzierte Hochschule hat die HfH sehr spezifische Statistik- und Reportingbedürfnisse.

Mit dem auf die BFS-Terminologie abgestimmten ECTS-Modul generieren die Mitarbeitenden heute schnell die entsprechenden Auswertungen. Das absolute Highlight war für Lydia Mosberger jedoch die Zusammenarbeit mit daylight AG: «Die hohe fachliche Kompetenz und das persönliche Engagement haben uns beeindruckt. So macht die Zusammenarbeit Spaß!»